

Verfahrensordnung zum Beschwerdeverfahren der Trolli GmbH

Einführung

Die Trolli GmbH Deutschland ist ab dem 01.01.2024 nach dem deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (kurz: LkSG) verpflichtet. Dieses Gesetz regelt die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Bezug auf Menschenrechte und Umwelthemen in den globalen Lieferketten.

Im Rahmen des LkSG ist die Trolli GmbH verpflichtet, ein wirksames Beschwerdeverfahren einzuführen und öffentlich zugänglich zu machen. Dieses Verfahren soll es Personen und Institutionen ermöglichen, auf LkSG-relevante Risiken und Verletzungen hinzuweisen, die durch das wirtschaftliche Handeln der Trolli GmbH entstehen oder entstanden sind.

Die Identität der Beschwerdemelder sowie der Personen, die von der Meldung betroffen sind, steht stets unter besonderem Schutz. Diejenigen Mitarbeiter, welche die eingehenden Beschwerden bearbeiten, sind zur Verschwiegenheit und zu unparteilschem Handeln verpflichtet.

Jede eingegangene Beschwerde wird hinsichtlich Ihrer Validität gesichtet, bewertet und weiterbearbeitet. Hinweise sowie die zugehörige Dokumentation werden gem. § 10 Abs. 1 S. 2 LkSG sieben Jahre lang aufbewahrt. Die Wirksamkeit des Beschwerdemanagements wird einmal jährlich sowie anlassbezogen von der Trolli GmbH überprüft.

Um eine Beschwerde in Bezug auf die menschenrechts- und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten der Trolli GmbH zu melden, haben Sie zwei Möglichkeiten: **Entweder** Sie besuchen das **Online-Beschwerdeportal** der Trolli GmbH oder Sie wenden sich **postalisch** an unsere Beschwerdestelle:

Trolli GmbH z. H. Beschwerdestelle Oststraße 94 90763 Fürth

Anleitung zur Meldung einer Beschwerde – Postalisch

Sollten Sie sich für die postalische Variante entscheiden, dann geben Sie bitte in Ihrem Schreiben eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse an, damit unsere zuständigen Mitarbeiter sich zu den Details Ihrer Beschwerde bei Ihnen melden können. Sie sind nicht verpflichtet, persönliche Angaben (Absender, Name, Adresse etc.) zu tätigen. Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Nennung personenbezogener Daten wie z. B. der Nennung Ihres Namens, Ihrer Anschrift oder einer eindeutig zuordnungsbaren E-Mail-Adresse, Ihre Anonymität freiwillig aufgeben.

Anleitung zur Meldung einer Beschwerde – Online-Beschwerdeportal

Wenn Sie sich für die Variante des Online-Beschwerdeportals entscheiden, dann gehen Sie bitte wie folgt vor:

- 1. Rufen Sie unsere Firmen-Website unter www.trolli.de auf
- 2. Scrollen Sie bis zum Ende der Seite, hier finden Sie die Rubrik "Unsere Verantwortung". Bitte klicken Sie diese an.
- 3. Auf der sich öffnenden Seite finden Sie die Headline "Gesellschaftliche Verantwortung". Hier finden Sie einen Link für den Zugang zum Online-Beschwerdeportal. Klicken Sie diesen Link an und Sie werden zum Beschwerdeportal weitergeleitet.



4. Wählen Sie nun im ersten Schritt über die Dropdown-Liste diejenige Sprache aus, in der Ihnen die Seite angezeigt werden soll.

Tralli		
BESCHWERDEMANAGEMENT		
TROLLI GMBH		
Deutsch		
Über das nachfolgende Beschwerdeverfahren können Personen Menschenrechtsverletzungen und Verstöße gegen Umweltschutzvorschriften melden und so dazu beitragen, die Folgen solcher Verstöße zu begrenzen und vergleichbares Fehlverhalten in Zukunft zu verhindern. Auch Hinweise zu menschenrechts- oder umweltbezogenen Risiken können über das Beschwerdeverfahren eingereicht werden. Andere Compliance-Verstöße, beispielsweise aus den Bereichen Datenschutz, Diebstahl, Wettbewerbs- und Kartellrecht, Korruption, Produktsicherheit, Verrat von Geschäftsgeheimnissen, Betrug, Geldwäsche, Buchhaltungsbetrug, Umweltschutz und sonstige Verstöße können von allen Mitarbeitern über das Beschwerdeverfahren gemeldet werden.		

5. Wählen Sie im nächsten Schritt per Mausklick diejenigen Risikokategorien aus, welche auf Ihre Beschwerde zutreffen. Eine Mehrfachauswahl ist möglich. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über das (i) neben den Risikokategorien fahren, erhalten Sie erklärende Informationen zur jeweiligen Risikokategorie.

IVIE	elden Sie einen Vorfall			
Welche dieser Risikokategorien beschreibt den von Ihnen beobachteten Vorfall am besten? Sie können mehrere Risikokategorien auswählen:				
.ieferkettensorgfaltspflichtgesetz (LkSG)				
Menschenrechtsverletzungen	(0/9)	^		
Kinderarbeit (i) Zwangsarbeit (i) Sklar	averei (i) Ungleichbehandlung in der Beschäftigung (i)			
Missachtung der Vereinigungsfreiheit (j) A	Arbeitssicherheit (i) Unzureichender Lohn (i) Zwangs	räumung 🛈		
Missachtung der Vereinigungsfreiheit () Au Beauftragung privater oder öffentlicher Sicherhe	Arbeitssicherheit (i) Unzureichender Lohn (i) Zwangs eitsunternehmen, wenn die Gefahr von Menschenrechtsverletzu	räumung (j) ungen besteht (j)		
Missachtung der Vereinigungsfreiheit () An Beauftragung privater oder öffentlicher Sicherhe Verstößen gegen Umweltgesetze	Unzureichender Lohn (3) Zwangs eitsunternehmen, wenn die Gefahr von Menschenrechtsverletzu (0/4)	räumung (j) ungen besteht (j)		
Missachtung der Vereinigungsfreiheit (i) An Beauftragung privater oder öffentlicher Sicherher Verstößen gegen Umweltgesetze Quecksilber-Verbot (i) Verbot persistenter o	wrbeitssicherheit ③ Unzureichender Lohn ④ Zwangs eitsunternehmen, wenn die Gefahr von Menschenrechtsverletzu (0/4) (0/4) verbot der Ausfuhr gefährlich	räumung (i) ungen besteht (i) ner Abfälle (i)		

6. Bitte beschreiben Sie nun den Vorfall, den Sie beobachtet haben, so genau wie möglich. Felder, die mit einem *Stern markiert sind, sind Pflichtfelder und müssen von Ihnen ausgefüllt werden. Alle anderen Felder sind optional.



Bitte beschreiben Sie den Vorfall, den Sie beobachtet haben:		
Betreff*		
Bitte beschreiben Sie den Verstoß so genau w	ie möglich. *	
In welchen Ländern ereignete sich der Vorfall?	· •	
In welchen Organisationen ereignete sich der	Verstoß?	
Welche Waren stehen in Zusammenhang mit (diesem Vorfall?	
In welcher Beziehung stehen Sie zu dem betro	ffenen Geschäftspartner?	
Läuft der Vorfall noch? O Ja O Nein		
Wann begann der Vorfall?*	Zu welchem Zeitpunkt?	

7. Anschließend können Sie Medien (z. B. Videos, Fotos, PDF-Dateien) hochladen, welche Sie gegebenenfalls zu dem Vorfall vorliegen haben. Auch eine direkte Sprachaufnahme ist möglich, falls Sie mündlich Ergänzungen machen möchten.

Wenn Sie Fotos oder Videos des Vorfalls gemacht haben, können Sie diese hier hochladen: <u>MEDIEN HOCHLADEN</u>		
Sprac	Ų haufzeichnung hinzufügen	
Sprachaufzeichnung hinzuf	ügen	AUFNAHME STARTEN

8. Bitte wählen Sie anschließend aus, wie Sie Ihre Beschwerde einreichen möchten. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Beschwerde vertraulich oder anonym abzugeben.





Option: Vertraulich

- Wählen Sie den Reiter "Vertraulich" aus.
- Falls Sie bereits einen Beschwerdemelder-Account in unserem Beschwerdeportal angelegt haben, dann loggen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten ein.
- Wenn Sie noch keinen Beschwerdemelder-Account besitzen, dann legen Sie im Folgenden bitte ein Konto an. Folgen Sie dazu bitte den Anweisungen auf der Website.

Ein neues Konto erstellen		
Für eine erfolgreiche Übermittlung füllen Sie bitte die mit einem Sternchen (*) gekennzeichneter Pflichtfelder aus.		
V	yrname	
N	achname	
Bit	te beachten Sie, dass Sie mit der Angabe Ihres Vornamens und Nachnamens freiwillig Ihre Anonymität Igeben.	
P	seudonym*	
Pi	asswort*	
Pi	asswort wiederholen*	

 Wenn Sie automatisch über den Status Ihrer Beschwerde per Mail informiert werden möchten, dann aktivieren Sie bitte folgende Option und geben Sie eine E-Mail-Adresse an:

Möchten Sie Ihre E-Mail Adresse angeben, um über den Status informiert zu werden?
E-mail *

 Bitte bestätigen Sie die Datenschutzerklärung sowie die Verfahrensordnung nach LkSG.

Bitte beachten Sie, dass Sie mit der Angabe Ihrer E-Mail Adresse freiwillig Ihre Anonymität aufgeben.

Option: Anonym

- Wählen Sie den Reiter "Anonym" aus.
- Bitte beachten Sie den aufgeführten Sicherheitshinweis sowie die Datenschutzerklärung und die Verfahrensordnung nach LkSG.
- Reichen Sie Ihre Beschwerde über den Button "Beschwerde einreichen" ein.

BESCHWERDE EINREICHEN

- Anschließend erhalten Sie die Meldung, dass Ihre Beschwerde gemeldet wurde.
- Achtung: Bitte notieren Sie sich den angezeigten Status-Link (Zahlen-Buchstaben-Kombination, fett gedruckt) zur weiteren Nachverfolgung des Status Ihrer Beschwerde!





Nachverfolgung des Status Ihrer Beschwerde

Um den Status Ihrer Beschwerde nachzuverfolgen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- <u>Bei postalischer Meldung</u>: Nach Eingang Ihrer Beschwerde in unserer Beschwerdestelle werden sich unsere Mitarbeiter entweder über Ihre angegebene Telefonnummer oder über Ihre angegebene E-Mail-Adresse an Sie wenden. In diesem Rahmen kann der weitere Kommunikationsweg mit Ihnen gemeinsam festgelegt werden.
- Bei Meldung über das Online-Beschwerdeportal:

Option: Vertraulich	Option: Anonym
 Bitte rufen Sie das Beschwerdeportal über unsere Website <u>www.trolli.de</u> auf. Klicken Sie nun oben rechts auf den Button "Anmeldung". Geben Sie nun die Daten Ihres Benutzerkontos an und loggen Sie sich ein. 	 Bitte rufen Sie das Beschwerdeportal über unsere Website <u>www.trolli.de</u> auf. Klicken Sie nun oben rechts auf den Button "Anmeldung". Scrollen Sie ein Stück nach unten und geben Sie in das Feld "Tracking-ID eingeben" den bei Abgabe der Beschwerde angezeigten Status-Link ein. Klicken Sie nun auf den Button "Beschwerdestatus prüfen".



	Tralli
BESC	HWERDEMANAGEMENT
BESC	HWERDEFÜHRER
A	NMELDUNG
PSEUD Informieren	ONYM & SICHER Sie sich über den Status Ihrer Beschwerden
Pseudonym	1
Passwort	

 Sie erhalten im Anschluss eine Übersicht über die Details und den Status Ihrer Beschwerde(n) und können über die Kommentarfunktion mit unseren Mitarbeitern in Kontakt treten. Hier sehen Sie auch, wenn unsere Mitarbeiter Ihnen Nachrichten zukommen lassen.

ANONYME EINREICHUNG

Tracking-ID eingeben

BESCHWERDESTATUS PRÜFEN

 Sie erhalten im Anschluss eine Übersicht über die Details und den Status Ihrer Beschwerde(n) und können über die Kommentarfunktion mit unseren Mitarbeitern in Kontakt treten. Hier sehen Sie auch, wenn unsere Mitarbeiter Ihnen Nachrichten zukommen lassen.